

Barrierefreie Reisen nach Süd-, West-, Nord-,Osteuropa und vieles mehr

Schottland -für-Alle Ltd. Andreas & Gabriele Tirsch, Pinelea, West - Drumliah, Bonar Bridge, IV24 3AA, Schottland

Reisebeschreibung Paris

6. - 10. April 2024

Ob, der L'Arc de Triumph, der Eiffelturm, ein Bummel über die Champs Elysee, aber auch ein Besuch des Louvre und Schloss Versailles sind nur ein paar Highlights der Reise nach Paris. Lassen Sie sich begeistern und verzaubern.

6. April : Eigene Anreise mit dem Flugzeug zum Flughafen Charles de Gaulle oder mit dem Zug nach Paris Gare d`Est. Nach der Ankunft werden Sie bereits von Ihrer deutschsprachigen Reiseleitung und einem deutschsprachigen, ortskundigen Guide erwartet und je nach Ankunftszeit, bitte möglichst vor 13.00 Uhr, starten Sie ihr Reise nach Paris mit einer ersten kleinen Stadtrundfahrt.

Sie fahren vorbei am **Louvre**, der **Île de la Cité**, der sog. Stadtinsel einer Binneninsel in der Seine und der älteste Teil der französischen Hauptstadt, der **Pariser Conciergerie** im Westen der Île de la Cité die zum Gebäudekomplex des Palais de la Cité zählt und dessen neuesten Teile als Justizpalast genutzt werden.

Weiter geht die Fahrt ins Quartier Notre-Dame und nach einem Stopp bei **Notre Dame** fahren Sie zu ihrem zentral gelegenen Hotel, wo wir Zimmer incl. Frühstück für die kommenden vier Nächte gebucht haben.

Das ausgesuchte Hotel befindet sich im Herzen der Hauptstadt, zehn Gehminuten vom Eiffelturm entfernt und gleich neben dem Einkaufszentrum Beaugrenelle. Mit einem atemberaubenden Ausblick auf die Seine und Hauptstadt ist es der ideale Ausgangsort Paris zu entdecken.

Die etwa 20 m² großen Zimmer sind mit Flachbildfernseher, Tee- und Kaffeezubereiter, Safe und Minibar sehr gut ausgestattet. WLAN empfangen Sie im ganzen Hotel kostenfrei.

Ein Restaurant, ein Café und die Bar laden ebenso zum Besuch ein, wie der Fitnessbereich mit beheiztem Pool und Sauna.

Spätestens beim ersten gemeinsamen Abendessen im Hotel lernen Sie auch die anderen Reiseteilnehmer-Innen kennen.

7. April : Nach dem Frühstück werden Sie wieder von ihrem deutschsprachige Guide abgeholt. Sie setzen die Stadtrundfahrt, unterbrochen von zahlreichen Stopps fort und entdecken Plätze und Sehenswürdigkeiten die Paris an der Seine zur vielleicht romantischsten Stadt der Welt macht.

Sie fahren entlang der **Champs-Elysées** vorbei am Triumphbogen **L`arc de Triumph** weiter zum Platz der Einheit, wie der **Place de la Concorde**, der grösste Platz von Paris`in Deutsch heisst. Im Anschluss machen Sie einen Stopp im **Jardin des Tuileries** (Tuileriengarten).

Diese Parkanlage, ein im französischen Stil gehaltener ehemaliger Barock-Schlosspark, erstreckt sich von dem Place de la Concorde im Westen bis zum Louvre im Osten und ist im Süden von dem rechten Ufer der Seine, im Norden von der Rue de Rivoli begrenzt.

Nach einem Abstecher zur Pfarrkirche **Sainte-Marie-Madeleine** eine der bedeutendsten Sehenswürdigkeiten in Paris ist es Zeit für eine kleine Mittagspause.

Im Anschluss folgt eine geführte Tour durch den **Louvre** bei der Ihnen u.a. die Venus von Milo, die Mona Lisa und der geflügelte Sieg von Samothrake näher gebracht werden. Nach der Führung bleibt dann noch genug freie Zeit für eigene Erkundungen in dem grössten Museum der Welt.

Auf dem Rückweg zum Hotel machen Sie noch einen Stopp beim **Eiffelturm**. Ursprünglich als temporäre Ausstellung für die Weltausstellung von 1889 von Gustave Eiffel erbaut, ist die Iron Lady heute das Symbol Frankreichs auf der ganzen Welt und empfängt jährlich fast 7 Millionen Besucher. Genießen Sie im zweiten Stock einen außergewöhnlichen Panoramablick auf Paris und erfahren Sie mehr über die faszinierende Geschichte des Turms.

Optional steigen Sie noch auf zum dritten Stock - Aufzüge ab 2. Stock nicht für Rollstuhlfahrer geeignet.

Abendessen in einem Restaurant in der N\u00e4he des Hotels



Barrierefreie Reisen nach Süd-, West-, Nord-, Osteuropa und vieles mehr

Schottland -für-Alle Ltd. Andreas & Gabriele Tirsch, Pinelea, West - Drumliah, Bonar Bridge, IV24 3AA, Schottland

8. April : Nach dem Frühstück fahren Sie für einen Tagesausflug nach **Versailles**. Den Namen Versaille verbindet man weniger mit der etwa 90.000 Einwohner zählenden Stadt. Hauptsächlich wird mit dem Namen der prunkvolle Palast verbunden, der einst das Jagdschloss von Ludwig XIII. war. Sein Sohn Ludwig XIV. verwandelte es, von seinem Größenwahn getrieben, in ein gigantisches Märchenschloss, das seinesgleichen sucht. Zu Beginn des 17. Jahrhunderts lediglich ein kleines Jagdschloss im Wald erbaut von König Ludwig XIII. Doch dann kam Ludwig XIV., der Sonnenkönig, der mit Versailles Großes vorhatte: Das Zentrum Europas sollte es werden, er wollte ein Zeichen seiner Macht setzen.

36.000 Arbeiter und 6000 Pferde wirkten an der Realisierung von Versailles mit. Umgerechnet 100 Millionen Euro kostete der Bau.

Nichts wurde dem Zufall überlassen, jedes Detail genauestens geplant. Das Schloss besticht durch Größe und Üppigkeit, durch Glanz und Gloria. Das alte Jagdschloss wurde nicht abgerissen, sondern ummantelt, was dem gewaltigen Haupttrakt entspricht.

Alles an dem Palast wirkt kolossal: die 700 Meter lange Schaufront, seine 51.000 Quadratmeter Fläche, hunderte Räume. Versailles ist ein Gesamtkunstwerk mit seinem Park, den Gärten, Wasserspielen und Statuen, mit seinen Gemälden und der Schlosskapelle, die Ludwig XIV. noch in seinen letzten Lebensjahren errichten ließ.

Die Krönung der kostbaren Innenausstattung ist der einzigartige Spiegelsaal, der 17 Fenster besitzt. Das hineinfallende Licht trifft auf 17 gegenüberliegende Spiegel, was eine besondere Raumwirkung ergibt.

Die geführte Tour führt Sie durch die königlichen Gemächer, den Spiegelsaal und den großen Park mit dem königlichen Gemüsegarten, den wunderschönen Blumenbeeten und dem Grand Canal mit seinen venezianischen Gondeln.

Auf dem großen Areal befinden sich auch die Gartenschlösser Grand Trianon und Petit Trianon. Letzteres ließ Ludwig XV. für seine Mätresse Madame Pompadour errichten. Diese verstarb jedoch noch vor der Fertigstellung. Ludwig XVI. schenkte es später seiner Gemahlin Marie Antoinette.

- Nach der Rückkehr nach Paris Abendessen im Hotel
- **9. April :** Den heutigen Tag verbringen Sie wieder in Paris. Nach dem Frühstück werden Sie von ihrem deutschsprachigen Guide wieder am Hotel abgeholt.

Zuerst geht es zur Garten- und Schlossanlage **Trocadéro** am anderen Ufer der Seine, die zugleich auch den Chaillot-Palast beheimatet. Von hier aus haben Sie einen spektakulären Blick auf den Eiffelturm. Danach geht es zum Palais de Tokyo einem monumentalen Bauwerk, das 1937 aus Anlass der Weltfachausstellung errichtet wurde. Es befindet sich im 16. Arrondissement, unweit des Trocadero und des Eiffelturms. Der Westflügel des Palais beherbergt eines der größten Zentren für Zeitgenössische Kunst in Europa.

Im Anschluss machen Sie einen Abstecher zur **Avenue Montaigne**. Sie verbindet die Champs-Elysées mit der Alma-Brücke und gilt als eine der exklusivsten und luxuriösesten Strassen der französischen Hauptstadt. Die wichtigsten Haute-Couture-Marken wie Chanel, Christian Dior, Louis Vuitton, Chloe, Céline, Thierry Mugler, Saint-Laurent Paris, Prada, Gucci ... haben hier ihre Geschäfte.

Zwischen der Seine und den Champs-Élysées gelegen, befindet sich das Petit Palais in einer außergewöhnlichen monumentalen Umgebung. Das Petit Palais, ein architektonisches Juwel, das von Charles Girault für die Weltausstellung Paris 1900 zusammen mit dem Grand Palais und der Pont Alexandre III gebaut wurde. Als wahre Oase der Ruhe empfängt der Innengarten die Besucher und ermöglicht ihnen eine angenehme Pause.

Nach einem Abstecher zum **Invalidendom**, wo Napoleon 1840 in der Chapelle Saint-Jérôme, einer Seitenkapelle des Doms beigesetzt wurde bevor er 1861 in den Sarkophag im Untergeschoss eingelassen wurde, ist es Zeit für die Mittagspause.

Für das gemeinsame Mittagessen haben wir das traditionelle Restaurant `La Coupole` ausgesucht.

Danach geht es zum **Rodin - Museum**. Im Herzen von Paris gelegen, erfreut sich das Rodin-Museum einer außergewöhnlichen Lage, nur wenige Schritte vom Eiffelturm und dem Invalidendom entfernt. Das Museum besteht aus einem Herrenhaus aus dem 18. Jahrhundert und einem Skulpturengarten von fast drei Hektar Größe.

Barrierefreie Reisen nach Süd-, West-, Nord-,Osteuropa und vieles mehr

Schottland -für-Alle Ltd. Andreas & Gabriele Tirsch, Pinelea, West - Drumliah, Bonar Bridge, IV24 3AA, Schottland

Die Skulpturen von Rodin können anhand eines neuen Besucherrundgangs besichtigt werden. Eine perfekte Harmonie des Skulpturengartens und der Charme der Muschelwerk-Architektur des Hôtel Biron machen aus Ihrem Besuch einen ganz besonderen Paris-Moment.

Für das letzte Abendessen geht`s aufs Wasser. Mit einer Dinnercruise auf dem Trimaran `PierreBellon` geht die Reise langsam zu Ende.

10. April : Heute heisst es leider schon wieder Abschied nehmen. Rechtzeitig werden Sie zum Flughafen oder Bahnhof gebracht von wo aus Sie zurück nach Hause fliegen oder fahren.

Wenn die Zeit reicht machen Sie auf dem Weg dorthin noch einen Stopp bei der Galeries Lafayette. Das Stammhaus dieser Kaufhauskette ist in Paris und ist eines der ältesten Kaufhäuser Frankreichs. Neben dem grossen Angebot ist das Gebäude allein schon wegen seine Jugendstilarchitektur einen Besuch wert.

Leistungen:

- 4 x Übernachtung in einem 4* Hotel in Paris, incl. Frühstück
- 4 x Abendessen und 1 x Mittagessen wie beschrieben
- deutschsprachige Reiseleitung für den gesamten Aufenthalt
- moderner (rollstuhlgerechter) Bus für die Transfers und Ausflüge
- Ausflugsprogramm, incl. Eintritte wie beschrieben,
- Reiseführer Paris

Preis: € 2.190 p Person im, auf Wunsch barrierefreien, Doppelzimmer / EZ Zuschlag € 720

- Nicht enthalten ist die Anreise, die wir gerne für Sie organisieren.
- Die Vermittlung einer Reiseassistenz übernehmen wir gerne für Sie.
- Die Anreise kann auch mit dem eigenen PKW erfolgen
- Änderungen der Tagesabläufe sind nicht beabsichtigt, manchmal aber leider auch nicht vermeidbar.